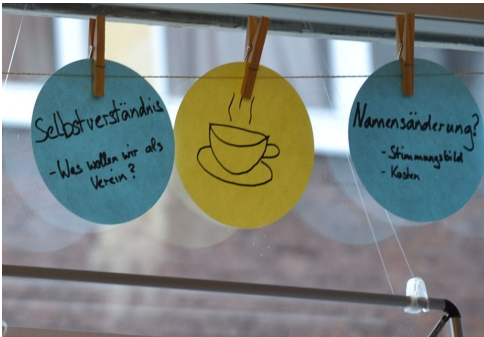


## Unsere Arbeit

In diesem Jahresendbericht stellen wir uns erstmals als FreiraumKollektiv vor. Die vorangegangene Umbenennung des Vereins basiert auf einer inhaltlichen Neuausrichtung. Unsere Arbeit fokussiert seit dem letzten Jahr kritische politische Bildung. Die konkrete Umsetzung von Projekten werden wir mit den folgenden Texten vorstellen.

Wir möchten an dieser Stelle allen danken, die unsere Arbeit im letzten Jahr/in den letzten Jahren ideell und finanziell unterstützt haben!



## Spendenkonto/ Mitgliedschaft

### Kontoinhaber\*in (ab Januar 2016):

FreiraumKollektiv e.V.

**IBAN:** DE42-4306-0967-4053-072700

**BIC:** GENODEM1GLS

### Mitglied werden

Anträge auf Mitgliedschaft und Fördermitgliedschaft sind im Internet unter <http://www.u-we.org/index.php/kontakt/impressum.html> zu finden.

Wir freuen uns über neue Mitglieder und Unterstützer\*innen! Bei Interesse können Sie/könnt ihr euch gerne bei uns melden.

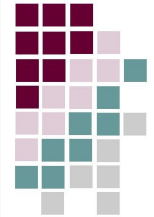
### FreiraumKollektiv e.V.

Fröbelstr. 5  
48159 Münster

[info@freiraumkollektiv.org](mailto:info@freiraumkollektiv.org)  
[www.freiraumkollektiv.org](http://www.freiraumkollektiv.org)

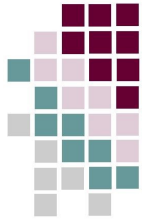
## Jahresbericht 2015

### FreiraumKollektiv e.V. kritisch—politisch—bilden



[www.freiraumkollektiv.org](http://www.freiraumkollektiv.org)

# Unsere Projekte 2015



## Umbenennung

u-We heißt jetzt FreiraumKollektiv!

Mit dem Abschluss der Projekte Pamoja und Twende, der neuen Ausrichtung auf politische Bildungsarbeit und dem Zugewinn neuer Mitglieder haben sich die Schwerpunkte des Vereins stark verschoben. Daher haben wir uns entschieden, dem Verein einen neuen Namen zu geben. Mit dem Namen Freiraumkollektiv möchten wir ausdrücken, dass es innerhalb einer Gesellschaft immer Freiräume gibt, die es zu nutzen und zu erweitern gilt. Mit diesem Bewusstsein möchten wir kritische und politische Bildungsarbeit gestalten. Der Vereinsname soll den Zusatz „kritisch – politisch – bilden“ bekommen, um die inhaltliche Ausrichtung des Vereins zu konkretisieren.

Nach einer langen Phase des Nachdenkens, Neuorientierens und Kreativseins waren wir im Oktober beim Notar und haben

die Umbenennung amtlich gemacht. Jetzt folgt der Relaunch der Homepage.

## Politisch Bilden!

Unsere politischen Bildungsangebote richten sich an verschiedene Gruppen (u.a. Schüler\*innen, Freiwilligendienstler\*innen und junge Erwachsene). Wir möchten Interessierte dazu befähigen, individuelle Handlungsspielräume zu erkennen, zu erweitern und gemeinsam über unterschiedliche Gesellschaftsentwürfe zu diskutieren. So wurden in diesem Jahr Seminare zu den Themen Flucht und Migration beziehungsweise Rassismus konzipiert. Wir sind mit verschiedenen Trägern in Kontakt getreten, haben die Seminare in unterschiedlichen gruppenspezifischen Versionen ausgearbeitet und im Dezember das erste Seminar erfolgreich durchgeführt. Diese Seminare werden auch im nächsten Jahr angeboten werden. Bei Interesse können Sie sich gerne an uns wenden!

Neben den Seminaren sind öffentliche Veranstaltungen eine weitere Säule unserer Bildungsarbeit. Den Auftakt machte dieses Jahr der Vortrag „Rechte Burschen - Ein Überblick über Burschenschaften und andere Studentenverbindungen“ in Münster. 120 Gäste hörten dem gut informierten Referenten zu und diskutierten im Anschluss kontrovers. Wegen des positiven Verlaufs der Veranstaltung ha-

ben wir entschieden, im kommenden Jahr eine kritische Veranstaltungsreihe zum Thema Ökonomie zu organisieren.

Parallel zu den laufenden Vorbereitungen haben wir uns im Rahmen einer Exkursion und in regelmäßigen Themenabenden fortgebildet. Diese eher informellen Veranstaltungen waren und sind auch für andere Interessierte offen.

## Twende

Im Jahr 2015 hat der Verein das Projekt Twende abgeschlossen. Bis dahin hat der Verein das Matumaini Center in Tansania mehrere Jahre begleitet. Gemeinsam wurde einiges bewegt: Bereits 2012? wurde auf unsere Initiative hin eine Weltwärts-Freiwilligenstelle des Bistum Münster eingerichtet. 2014 wurde in Zusammenarbeit mit dem Verein dauerhaft ein Wirtschaftsberater eingestellt. Dieser unterstützt das Center unter anderem bei der Suche eines neuen Grundstücks zum Bau einer größeren Einrichtung mit angeschlossener Schule. Die Finanzierung und Betreuung der Projekte wurde in diesem Jahr an das Bistum übergeben. Wir wünschen dem Center alles Gute und bleiben weiterhin in persönlichem Kontakt mit dem Team des Centers.